

E-Learning Center

E-Learning Center Newsletter

Liebe Leserinnen und Leser,

ein kurzer Rückblick: vor zwei Jahren, am 18. Juni 2012, wurde das E-Learning Center der Hochschule München feierlich eröffnet. Seitdem hat sich viel getan, bisherige Erfolge spiegelt die Nutzerbefragung aus dem Wintersemester 2013/14 wider. Die wesentlichen Ergebnisse werden in diesem Newsletter weiterführend vorgestellt. Wenn Sie noch mehr über das E-Learning Centers erfahren möchten, bietet Ihnen unser [Bericht](#) aus dem Wintersemester 2013/14 eine umfassendere Dokumentation unserer Arbeit.

Freuen können Sie sich schon jetzt auf das kommende Update von Moodle zum Wintersemester 2014/15, das wieder einige Verbesserungen der Handhabung und neue Features vorhält. Informationen zum Update sowie unseren Moodle-Tipp finden Sie neben anderen nützlichen Informationen in dieser Sommerausgabe.

Wir wünschen Ihnen, nach der hektischen Prüfungszeit, eine geruhsame Sommerpause.

Ihr Team vom E-Learning Center

Nr. 2/2014

In dieser Ausgabe:

Ergebnisse der Nutzerbefragung	1
Update auf Moodle 2.6	2
Technik-Tipp	3
GMW14	4
Statements zu E-Learning	4
Moodle-Tipp	5
e students	6

Moodle-Nutzerbefragung – Ein weiterer Blick auf die Ergebnisse

Bereits in der ersten Ausgabe des Newsletters 2014 haben wir Sie über einige Ergebnisse unserer Nutzerbefragung informiert. Während es dabei konkret um die Nutzung von Moodle ging, wollen wir Ihnen in dieser Ausgabe näher bringen, wie bekannt unsere anderen E-Learning Werkzeuge sind und wie unsere Support-Dienstleistungen angenommen werden. Ein Fazit zu den Befragungsergebnissen rundet den Beitrag ab.

E-Learning Werkzeuge

Neben Moodle bietet das E-Learning Center noch weitere Werkzeuge für die Anreicherung der Lehre mit E-Learning an. Wie die Ergebnisse der Befragung verdeutlichen, sind diese jedoch noch nicht sehr vielen Moodlerinnen und Moodlern bekannt. Fast drei Viertel der Befragten (72%) haben bislang noch keines der weiteren Werkzeuge genutzt. Von den übrigen Befragten wurde am häufigsten mit Audio- und Videoaufzeichnungen gearbeitet (27%). Den Adobe Connect Meetingraum (18%), Audience-Response-Systeme (16%), das E-Whiteboard (13%) sowie das E-Portfolio Mahara (6%) haben damit jeweils weniger als ein Fünftel der Personen, die sich zu dieser Frage äußern konnten, bislang erprobt. Das E-Learning Center wird im Hinblick auf die noch recht schwach genutzten Werkzeuge in Zukunft noch mehr Aufklärungs- und Beratungsarbeit betreiben.

Support-Dienstleistungen

Rund die Hälfte der Befragten hat bereits Support-Dienstleistungen des E-Learning Centers in Anspruch genommen. Mit der geleisteten Beratung oder Hilfestellung sind 61% „zufrieden“ und 30% sogar „sehr zufrieden“.



Fazit

Für den Großteil der Befragten stellt E-Learning allgemein eine Bereicherung für das eigene Studium, die eigene Lehre oder die Arbeit dar. Lehrende und MitarbeiterInnen stimmen dem jeweils zu 95% zu, Studierende zu 80%. Um den Mehrwert von E-Learning-Anwendungen auch in Zukunft transparent zu machen, wird das E-Learning Center weiterhin den Dialog mit den unterschiedlichen Nutzergruppen suchen und bedarfsorientierte Beratung anbieten.

Einen sehr guten Eindruck von den unterschiedlichen Bedürfnissen und Wünschen der Befragten sowie deren konkreter Nutzung der Lernplattform vermitteln insbesondere die Antworten auf die vielen offenen Fragen. Auf entsprechende Erkenntnisse wird innerhalb des Berichts aus dem ELC für das WS 2013/2014 eingegangen, der auf der ELC-Homepage www.hm.edu/elc unter „Forschung und Entwicklung“ zum Download bereit steht.

Update auf Moodle-Version 2.6

Die zentrale Lernplattform der Hochschule München bietet zum Wintersemester 2014/15 neue Features und verbesserte Funktionen.

Die stetige Optimierung und Weiterentwicklung von Moodle ermöglicht es uns, Ihnen ab dem Wintersemester 2014/15 neu entwickelte Features und verbesserte Funktionen bereitzustellen, sodass für Sie die Nutzung von Moodle 2.6 noch intuitiver und praktischer wird.

Zu den wichtigsten Veränderungen gehört die Einbindung eines **Responsive Webdesigns**. Dadurch wird eine automatische Anpassung an die Größe und Eigenschaften des verwendeten Endgerätes ermöglicht. Je nach Größe des Bildschirm oder des Browserfensters wird die Benutzeroberfläche in einem anderen Layout dargestellt, d.h. die Größe und Anordnung der einzelnen Blöcke, wie Navigation verändern sich.

In Moodle selbst wurden die verwendeten Formulare optimiert, wie zum Beispiel zur Bearbeitung der Kurseinstellungen. Einzelne Unterpunkte können nun auf- bzw. zugeklappt werden, so ist kein endloses Scrollen mehr nötig.

Hinzu kommt ein neues Feature innerhalb der Aktivität **Aufgabe**. Ein/e Kursteilnehmende/r kann ein Arbeitsergebnis für eine Kleingruppe abgeben, die Bewertung der Gruppenaufgabe wird automatisch allen Gruppenmitgliedern zugewiesen.

NEU

Die wichtigsten Neuerungen im Überblick

- Modernere und intuitivere Benutzeroberfläche mit neuen Icons
- Responsive Webdesign
- Übersichtlichere Gestaltung der Formulare
- Aufgaben können als Gruppe abgegeben werden
- Erweiterte Gestaltungsmöglichkeiten der MyMoodle-Seite (z.B. Kurssortierung)

Auf unserer Moodle-Homepage <http://moodle.hm.edu> werden wir Sie rechtzeitig zu den Neuerungen und dem genauen Zeitraum des Updates ausführlich informieren.

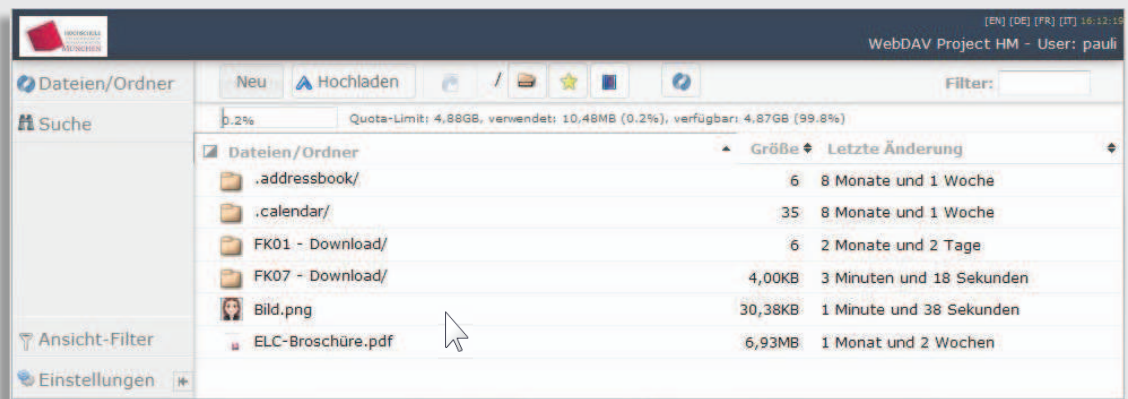
technik-tipp

HM Cloud – Ihre „Dropbox“ an der HM

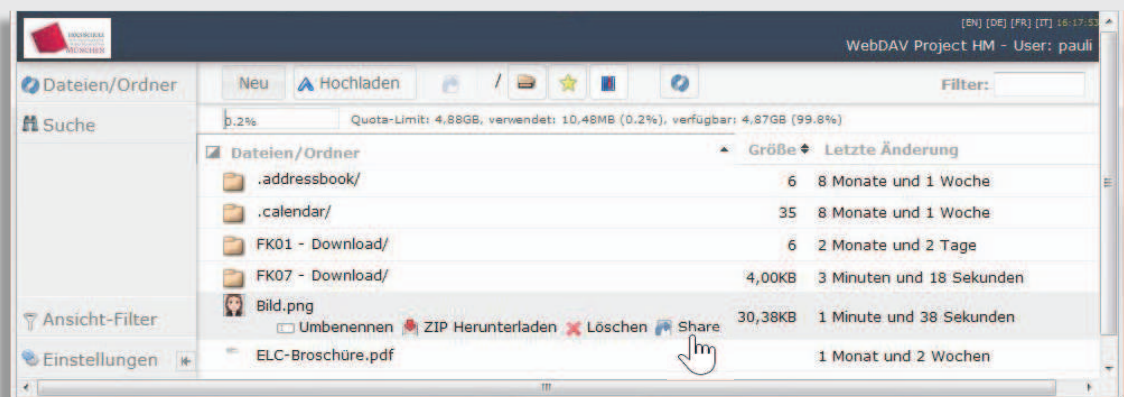
Um Dateien schnell und unkompliziert auszutauschen, gibt es an der Hochschule München mit der HM Cloud eine hervorragende Alternative zu kommerziellen Diensten, wie z.B. Dropbox oder Google Drive. Die HM Cloud überzeugt insbesondere in Bezug auf den Sicherheitsaspekt, da Ihre Daten auf den Servern der Hochschule München verbleiben.

Sie können auf Ihr persönliches, virtuelles Laufwerk unter <https://webdav.hm.edu> ganz einfach mit Ihrem Hochschul-Account zugreifen.

Ein neues Verzeichnis können Sie durch Klick auf **<Neu>** erstellen. Über den Button **<Hochladen>** können Sie Dateien in die HM Cloud laden.



Möchten Sie Verzeichnisse oder Dateien anderen Personen zur Verfügung stellen, so haben Sie die Möglichkeit einen Link zu erzeugen und diesen weiterzugeben. Dazu können Sie sich für den jeweiligen Ordner oder die Datei weitere Optionen anzeigen lassen, wenn Sie mit dem Mauszeiger darüber fahren. Mit einem Klick auf die Funktion **<Share>** wird eine URL generiert, über die andere Nutzer auf die gewünschte Datei, bzw. den gewünschten Ordner Zugriff erhalten.



GMW14: „Lernräume gestalten – Bildungskontexte vielfältig denken“

Jahrestagung der Gesellschaft für Medien in der Wissenschaft (GMW) vom 1. bis 4. September 2014 an der PH Zürich

Die diesjährige Jahrestagung der GMW setzt sich mit der Gestaltung von Lernräumen auseinander. Der Einzug digitaler Technologien in die Lehre stellt die Gestalter physischer und virtueller Lernräume vor besondere Herausforderungen, auf die es didaktische Antworten zu finden gilt. Das Thema Lernräume wird im Rahmen der Tagung aus unterschiedlichen Perspektiven und zwischen verschiedenen Disziplinen diskutiert.

Als korporatives Mitglied der Gesellschaft für Medien in der Wissenschaft beteiligt sich die Hochschule München mit einem Beitrag von Prof. Dr. Patricia Arnold, gemeinsam mit Swapna Kumar von der School of Teaching and Learning, University of Florida, zum Thema „Räumchen wechsele dich – Eigenräume und Raumwechsel beim Aufbau einer Online Community of Practice“ an der Diskussion.

Mehr Infos finden Sie unter www.gmw2014.ch

Statements zu E-Learning-Themen

Ich benutze Adobe Connect zur Anreicherung meiner Online-Lehre: als virtuelle Sprechstunde, für Webinare, als Live Classroom und für Projektkooperationen, z.B. MOOCs.

Adobe Connect



Prof. Dr. Patricia Arnold
Professorin für Angewandte
Sozialwissenschaften
Fakultät 11

Die Studierenden, die teilnehmen, empfinden es als große Bereicherung. Auch die Aufnahmen der Online-Sprechstunde werden sehr gut angenommen.

Ich habe mich für Adobe Connect entschieden, da ich im internationalen Bereich immer wieder gehört habe, dass es leistungsfähig ist und komfortabler, als mit Skype zu arbeiten.

Das Dokumentsharing ist ebenfalls eine Bereicherung sowie die Möglichkeit, Umfragen abzuhalten und die Ergebnisse schnell zu visualisieren.

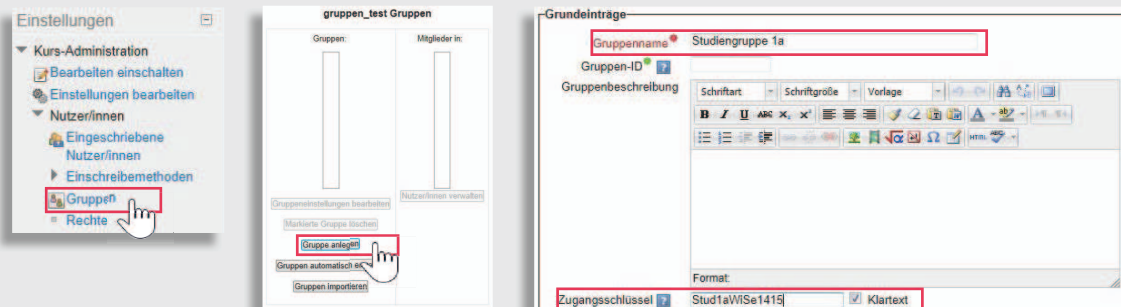
moodle-tipp

Kurseinschreibung für Gruppen

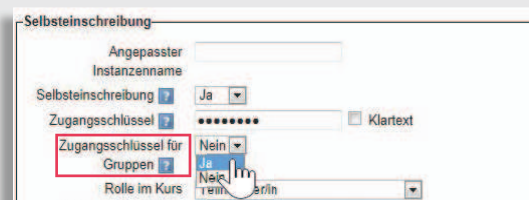
Wenn Sie einen Moodlekurs für mehrere Semester- oder Praktikumsgruppen parallel nutzen und die Studierenden gleich zu Semesteranfang in die jeweiligen Gruppen einteilen wollen, bietet sich die Gruppeneinschreibung an. Dabei wird der zentrale Kursschlüssel durch mehrere Gruppenschlüssel ersetzt. Hierfür legen Sie als erstes die Gruppen in Ihrem neuen Moodlekurs an und weisen jeder Gruppe einen eigenen Einschreibeschlüssel zu. Die Studierenden schreiben sich dann mit diesen Gruppenschlüsseln in den Moodlekurs ein und sind so automatisch direkt den entsprechenden Gruppen zugewiesen.

In fünf Schritten haben Sie die Gruppeneinschreibung eingerichtet:

- Als erstes legen Sie die Gruppen im Moodlekurs an. Gehen Sie dazu im Block **Einstellungen** in die **Kursadministration** und klappen Sie Navigation unter **<Nutzer/innen>** auf; es erscheint u.a. der Punkt **Gruppen**.
- Klicken Sie auf **<Gruppen>**; es öffnet sich die Gruppenmaske.
- Legen Sie hier Ihre Gruppen an; klicken Sie dazu auf **<Gruppe anlegen>**. Es öffnet sich ein Formular mit den Grundeinträgen: **Gruppennamen** und **Zugangsschlüssel**.
Vergeben Sie bitte sprechende Gruppennamen, damit Sie die Gruppen später besser zuordnen können.



- Nachdem Sie alle Gruppen angelegt haben, gehen Sie wieder zurück in den Block **Einstellungen** zur **Kurs-Administration** unter **<Nutzer/innen>** nun auf den Navigationspunkt **<Einschreibemethoden>** und klicken auf **<Selbsteinschreibung (Teilnehmer/in)>**; es öffnet sich die Maske Selbsteinschreibung.
- Hier müssen Sie unter dem Punkt **Zugangsschlüssel für Gruppen** den Wert auf **<Ja>** setzen. So legen Sie fest, dass Moodle nur die Gruppenschlüssel bei der Selbsteinschreibung der Teilnehmenden verwendet. Diese Gruppenschlüssel geben Sie an Ihre Studierenden weiter.



Bitte beachten Sie bei dieser Methode der Kurseinschreibung, dass

- der Gruppenzugangsschlüssel nachträglich nicht verändert werden darf und
- der sonst verwendete Kursschlüssel ignoriert wird, d.h. Sie sollten diesen nicht an die Studierenden weitergeben, denn sonst sind die Studierenden zwar im Kurs eingeschrieben, aber nicht in ihrer Gruppe zugeordnet.

e|students – gestartet, noch wenige Restplätze

Die ersten e|students sind im Einsatz. Sie verbessern Moodle-Kurse, in dem sie nach Vorgaben des Lehrenden Tests in Moodle erarbeiten oder bauen Datenbanken und Glossars mit wichtigen Lerninhalten auf. Dies sind nur Beispiele der bisherigen Tätigkeiten. Wir werden in den kommenden Newslettern weiter berichten.

Sie haben auch eine Idee, wie Sie E-Learning gewinnbringender einsetzen könnten, aber es mangelt Ihnen an Zeit, die Ideen auch umzusetzen? Dann ist ein e|student für Sie vielleicht das Richtige. Wir finanzieren den Einsatz von Studierenden für 4h/Woche pro Lehrenden und übernehmen deren Einarbeitung in die angebotenen Werkzeuge des ELCs. Der Studierende kann Sie dann im Rahmen seines Stundenkontingents bei der Umsetzung neuer Ideen, z.B. innerhalb von Moodle, unterstützen.

Sollten Sie Interesse haben, kontaktieren Sie uns unter ✉ elc@hm.edu



Ihre Ansprechpartner im E-Learning-Center

Koordination



Gisela Prey

Dachauer
Straße 100a
Raum T 1.010

✉ gisela.prey@hm.edu
☎ 089 1265-1138

Qualitätssicherung



Dr. Dennis Wortmann

Dachauer
Straße 100a
Raum T 1.010

✉ dennis.wortmann@hm.edu
☎ 089 1265-1194



Beratung an den Fakultäten



Lucia Pauli

Fakultät
01, 02, 05, 08

Campus
Karlstraße
Raum F 106

✉ lucia.pauli@hm.edu
☎ 089 1265-2623



Simone Sedlmeyer

Fakultät
04, 06, 09

Campus
Lothstraße
Raum R 3.079

✉ simone.sedlmeyer@hm.edu
☎ 089 1265-3913



Voula P. Marapidou

Fakultät
03, 07, 13

Campus
Lothstraße
Raum R 1.017

✉ paraskevi.marapidou@hm.edu
☎ 089 1265-3111



Sabine Funke

Fakultät 10

Campus
Pasing
Raum LO 208

✉ sabine.funke@hm.edu
☎ 089 1265-2782



Claudia Volkmann

Fakultät
10, 12, 14

Campus
Pasing
Raum LO 208

✉ claudia.volkmann@hm.edu
☎ 089 1265-2782



Anne C. Spindler

Fakultät
10, 12, 14

Dachauer
Straße
Raum T 1.011

✉ anne.spindler@hm.edu
☎ 089 1265-4354



Gabriele Beaury

Fakultät 11

Campus
Pasing
Raum K 331

✉ gabriele.beaury@hm.edu
☎ 089 1265-2374

